

Produktinformation

Elektrische Zusatzverriegelung Typ ZVE-I(A)-LI/RE-F

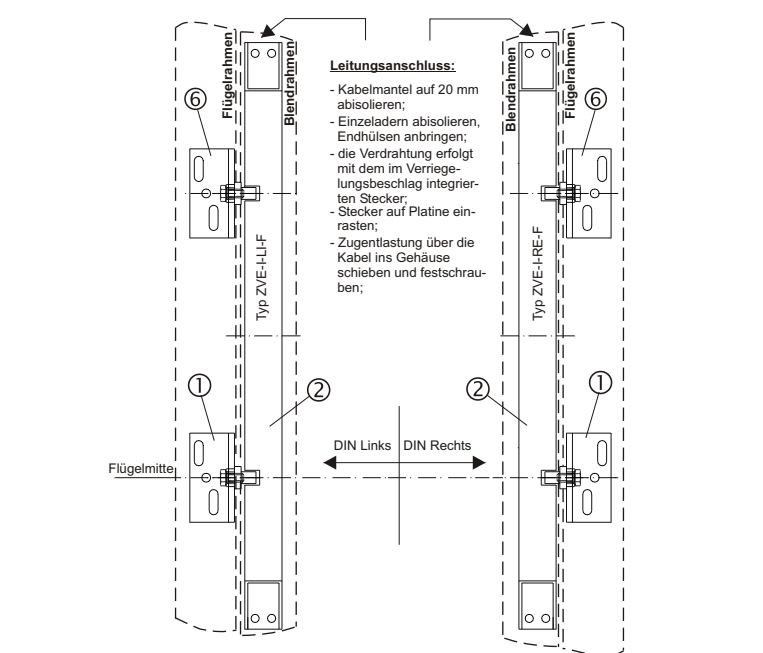
- Lesen und beachten Sie die Angaben in dieser Produktinformation!**
- Vermeiden Sie dadurch Schäden und Gefahren!**
- Bewahren Sie die Produktinformation für den späteren Gebrauch (z.B. Wartung) auf!**

Produktbeschreibung
 Die elektrische Zusatzverriegelung ermöglicht die Erhöhung des Anpressdruckes bei hohen und breiten Flügeln, nach innen oder nach außen öffnend. Die Betätigung erfolgt in Verbindung mit einem elektromechanischen Antrieb ohne Potenzialfortschaltung (F) aus dem Stürmann Programm. Einsatzmöglichkeiten in Verbindung mit Fremdantrieben und Zentralen, nur nach Freigabe durch Stürmann GmbH & Co. KG! Das Verriegelungssystem ist sowohl im RWA- als auch im Lüftungsbereich einsetzbar.

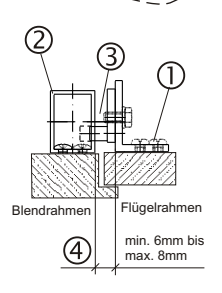
Technische Daten		
Anpressdruck:		200 N
max. Öffnungs-/Verriegelungszeit:		25 s
Nennspannung:		24 V DC (+ 4 V / - 5 V)
max. Stromaufnahme:		110 mA
Einschaltdauer:		10%
Abschaltung:		lastabhängig
Überlastungsschutz:		Elektronisch
Schutzart:		IP 40
Temperaturbereich:		0° C bis + 70° C
Gehäuse:		Aluminium EV1, eloxiert
Gewicht:		ca. 400 g
Maße (L x B x H):		Typ ZVE-I-LI/RE-F (für nach innen öffnende Flügel) 395 x 25 x 35 mm, Typ ZVE-A-LI/RE-F (für nach außen öffnende Flügel) mit Montageplatte 395 x 52,5 x 39 mm

Montage an nach innen öffnende Flügel

Verriegelungsteil für den Endschalter: Das Verriegelungsteil muss so eingestellt werden, dass der Endschalter beim Schließvorgang des Flügels den Kontakt weiterschaltet.



- Den Verriegelungsbeschlag (2) auf den Blendrahmen so montieren, dass der Flügel problemlos geöffnet werden kann.
- Die Verriegelungsteile (1) und (6) fluchtend zum Verriegelungsbeschlag (2) auf den Flügelrahmen montieren (Bolzen muss in die Verriegelungsnut greifen!).
- Achtung: Abstand (4) vom Verriegelungsbeschlag (2) zu den Verriegelungsteilen (1) und (6) beachten.
- Den Verriegelungsbolzen (3-fach verstellbar) (3) bzgl. Anpressdruck, je nach Flügel- bzw. Blendrahmenüberstand justieren.



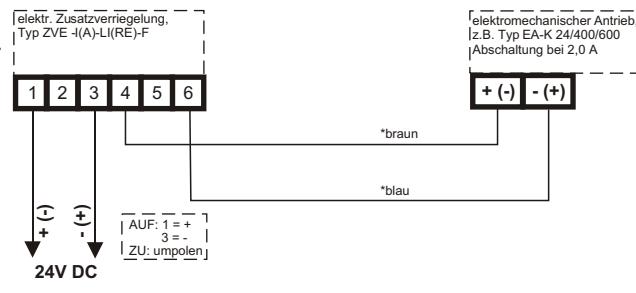
Elektrischer Anschluss
 Die Energieversorgung muss für den elektromechanischen Antrieb ausgelegt sein. Vor der ersten Inbetriebnahme ist die Zuleitungsverkabelung zu kontrollieren. Dabei ist insbesondere der Aderquerschnitt zu berücksichtigen (siehe Formel für die Aderquerschnittsberechnung).

$$\text{Aderquerschnitt [mm}^2\text{]} = 0,019 \times \text{Motorenzahl} \times \text{Stromaufnahme pro Motor [A]} \times \text{Leitungslänge [m]} \text{ (bei einer Trafo-Primärspannung von 230 V und Temperatur 25° C)}$$

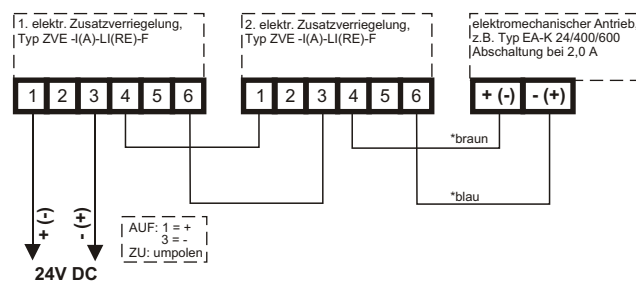
Erst nach Überprüfung der gesamten Anlage, an die 24V-Versorgung anschließen.

Achtung: Max. Kontaktbelastung 2,5 A, max. Anlaufstrom 3 A = max. Gesamtstromaufnahme der Antriebe!
Akkukapazität der Zentralen Typ ES* beachten!**

Beispiel 1: eine Verriegelung und ein Antrieb

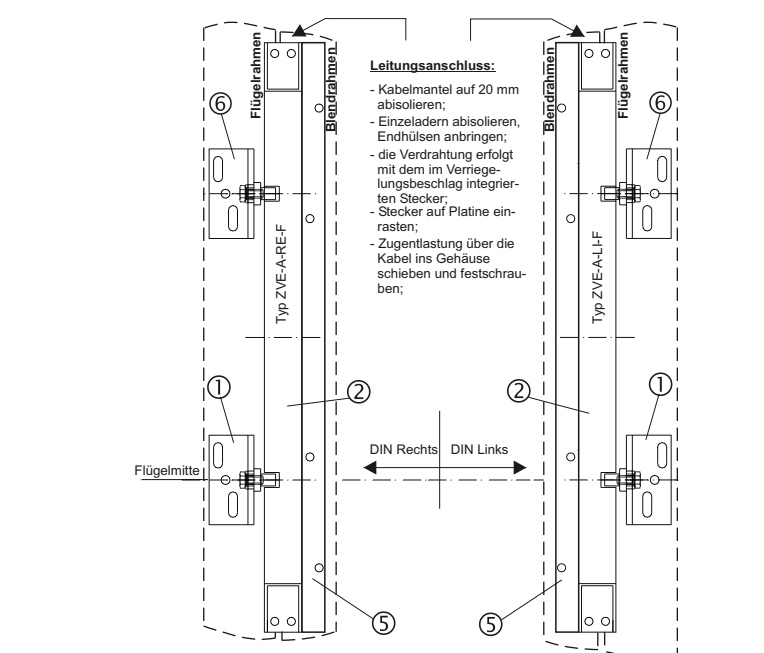


Beispiel 2: zwei Verriegelungen und ein Antrieb

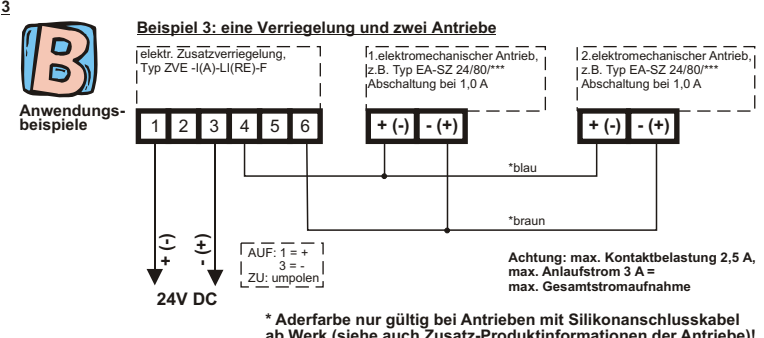
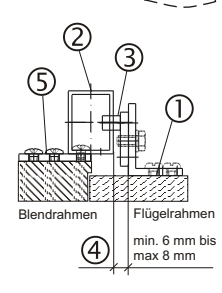


Montage an nach außen öffnende Flügel

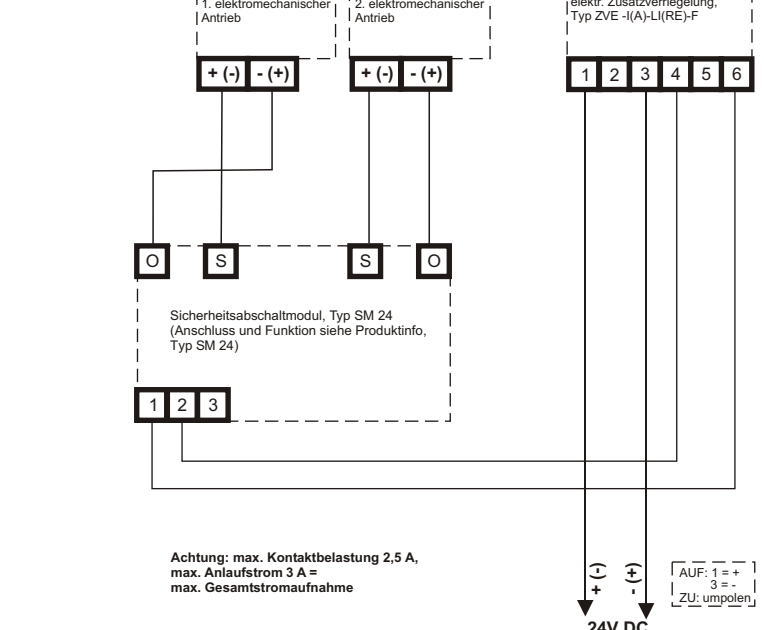
Verriegelungsteil für den Endschalter: Das Verriegelungsteil muss so eingestellt werden, dass der Endschalter beim Schließvorgang des Flügels den Kontakt weiterschaltet.



- Den Verriegelungsbeschlag (2) mit der Montageplatte (5) auf den Blendrahmen so montieren, dass der Verriegelungsbolzen (3) problemlos einfahren kann.
- Die Verriegelungsteile (1) und (6) fluchtend zum Verriegelungsbeschlag (2) auf den Flügelrahmen montieren (Bolzen muss in die Verriegelungsnut greifen!).
- Achtung: Abstand (4) vom Verriegelungsbeschlag (2) zu den Verriegelungsteilen (1) und (6) beachten.
- Den Verriegelungsbolzen (3-fach verstellbar) (3) bzgl. Anpressdruck, je nach Flügel- bzw. Blendrahmenüberstand justieren.

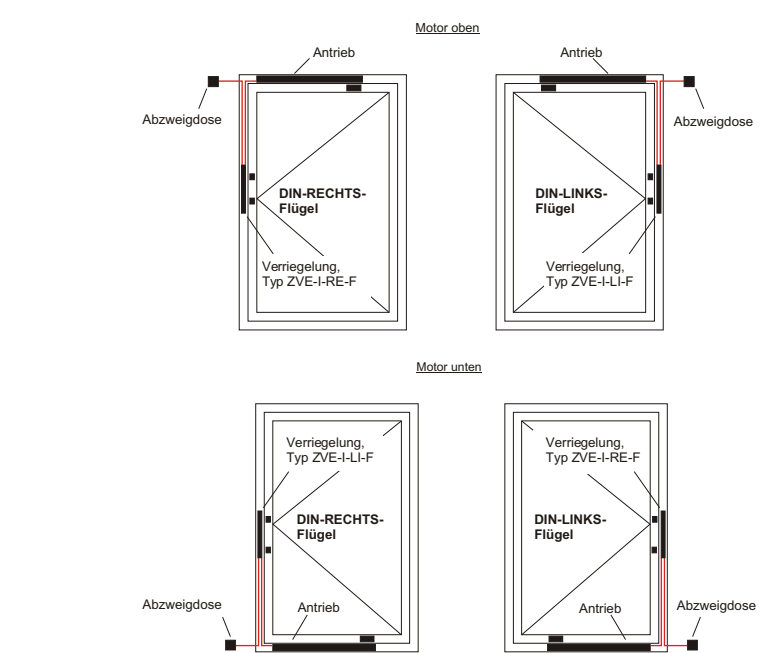


Beispiel 4: eine Verriegelung und zwei Antriebe in Verbindung mit einem Sicherheitsabschaltmodul



Die Montage sollte grundsätzlich nur von geschultem Fachpersonal durchgeführt werden. Der Verriegelungsbeschlag darf nur in Verbindung mit einem elektromechanischen Antrieb der Firma Stürmann verwendet werden und an vom Hersteller zugelassene Steuerungen angeschlossen werden.

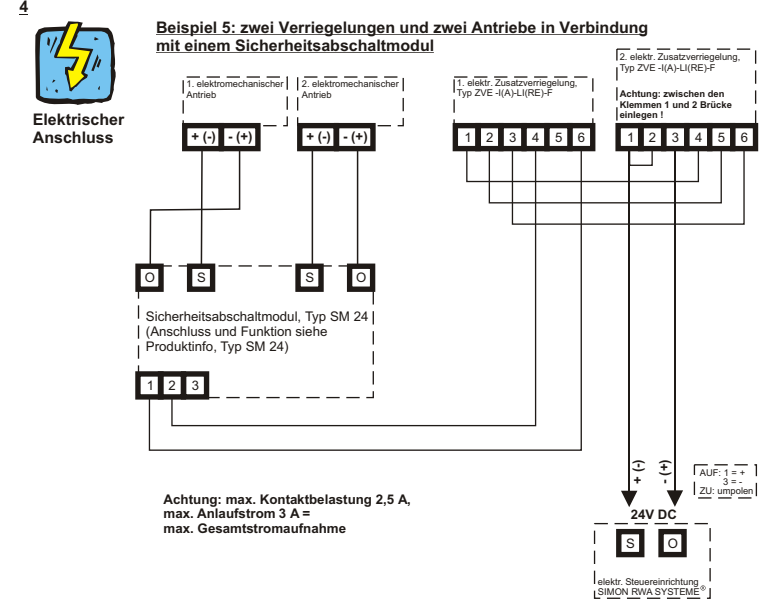
Zuleitungsverlegung bei nach innen öffnende Flügel



Auf eine dauerhafte und für die Kraft von 200 N ausreichende Befestigung der Zusatzverriegelung am Fensterrahmen ist zu achten.

Achtung: Die elektrische Zusatzverriegelung darf nicht im Leerlauf ohne Verriegelungszapfen betätigt werden!

Entsorgung
 Gemäß dem ElektroG muss dieses Gerät am Ende seiner Lebenszeit ordnungsgemäß entsorgt werden.



Die Funktion der Zusatzverriegelung muss regelmäßig vom Betreiber überprüft werden. Bei einem eventuellen Mangel ist sofort die Errichterfirma zu verständigen. Defekte Teile sind unverzüglich gegen Originalersatzteile auszutauschen. Die Verriegelung darf grundsätzlich nur vom Hersteller geöffnet werden. Für den dauerhaften sicheren Einsatz ist eine regelmäßige Wartung des Beschlages notwendig!

Sachmängel:
 Das Gerät muss seiner bestimmungsgemäßen, üblichen Nutzung zugeführt werden. Die Einschaltdauer sowie die Schutzart (IP) ist zu beachten und im Zweifelsfall zu hinterfragen. Das Gerät unterliegt einer natürlichen Abnutzung. Bei Sachmängelanträgen müssen diese schriftlich und unter Bekanntgabe der Bezugsquelle geltend gemacht werden. Fristen und weitere Regelungen bei Sachmängelanträgen entsprechen ausschließlich unseren AGB's.

Wichtig: Zu beachten sind die VDE 0833 für Gefahrenmeldeanlagen, VDE 0100 für elektrische Anlagen, DIN 18232 für RWA-Anlagen, die Bestimmung der örtlichen Feuerwehr und des EVU für den Netzanschluss, sowie VBG 4 und ZH 1/494.

Bitte beachten: Kraftbetätigte Fenster dürfen nicht im Griffbereich liegen. Quetschgefahr! Es sind die Vorschriften (ZH 1/494) des Hauptverbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften zu berücksichtigen.

EG-Herstellererklärung

(nach Art. 4 Abs. 2 EG-Richtlinie 89/392/EWG)

Hiermit erklären wir, dass das nachfolgende Produkt auf Grund seiner Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung und gemäß den beigefügten Betriebs- und Montagehinweisen zum Einbau in eine Maschine bzw. Anlage bestimmt ist, und dass ihre Inbetriebnahme solange untersagt ist, bis festgestellt wurde, dass die Maschine oder Anlage, in die das genannte Teil eingebaut werden soll, den Bestimmungen der EG - Richtlinie 89/392/EWG geändert durch 91/368/EWG und 89/336/EWG geändert durch 93/31/EWG und 73/23/EWG entspricht.

Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung des Produktes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Bezeichnung: Elektrische Zusatzverriegelung Typ ZVE-I(A)-LI/RE-F
 Fertigungs bzw. Auftragsnummer am Typenschild

Wir bestätigen die Konformität des oben bezeichneten Produktes mit den zutreffenden EG - Richtlinien:

89/336/EWG geändert durch 92/31/(EWG), 89/392/EWG geändert durch 91/368/EWG, 73/23/EWG, EN 50081-1, EN 50082-1, EN 55014, DIN EN 292/1 und EN 292-2

Für die gelieferten bzw. nicht fertigmontierten oder nicht inbetriebgenommenen Komponenten einer elektrischen Rauch - und Wärmeabzugsanlage mit entsprechender Herstellererklärung nach der EG - Maschinenrichtlinie übernimmt der Kunde die Haftung für die ordnungsgemäße Montage bzw. Inbetriebnahme und die Erstellung der Konformitätserklärung gemäß den EU - Richtlinien.

Diese Erklärung bescheinigt die Übereinstimmung mit den genannten Richtlinien, beinhaltet jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften.

Die in den Gebrauchsinformationen enthaltenen Sicherheitshinweise sind zu beachten.

Erkrath, 05-06-20

Werner Altpelt
 Die Geschäftsführung

Product information

Supplementary electric locking type ZVE-I(A)-LI/RE-F

- Please take notice about the content of this manual!
- To avoid damage and injury!
- Please retain this manual for later use (maintenance...)

Product-description

The supplementary electric locking enables to increase the clamping force at high and broad wings, both inward and outward opening. Operation together with an electromechanical actuator without sequence signal (F) of the Stürmann range. Please do not apply this locking system together with an actuator or a control panel of foreign make unless released by Stürmann GmbH & Co. KG! The locking system is applicable in the range of smoke and heat exhaustion and for daily ventilation as well.

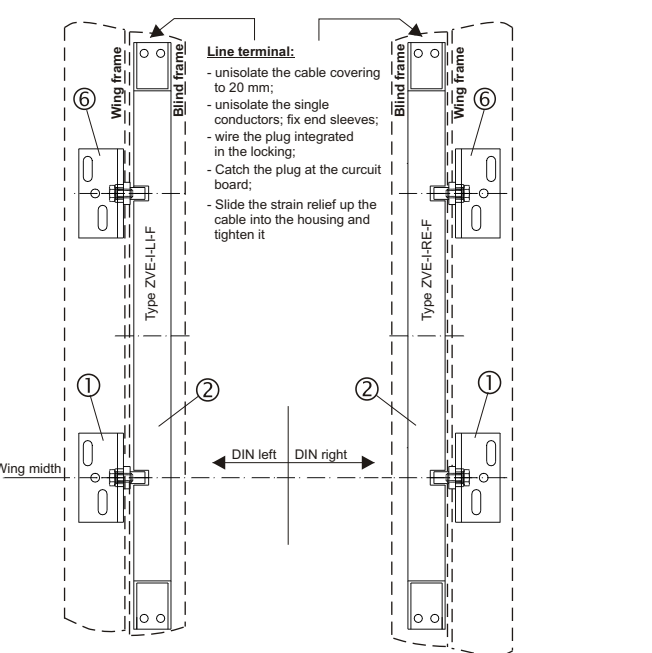
Technical data

Clamping force:	200 N
max. opening/closing time:	25 s
Nominal voltage:	24 V DC (+ 4 V / - 5 V)
max. current consumption:	110 mA
Switch-on duration:	10%
Cut-off:	load depending
Overload protection:	electronic
Ingress protection:	IP 40
Temperature range:	0° C up to + 70° C
Housing:	aluminium EV1, anodized
Weight:	approx. 400 g
Dimensions (L x W x H):	- type ZVE-I-LI/RE-F (for inward opening wings) 395 x 25 x 35 mm, - type ZVE-A-LI/RE-F (for outward opening wings) with mounting plate 395 x 52,5 x 39 mm

Mounting option

Mounting at inward opening wings

Locking piece for the end switch: Adjust the locking piece in a way so that the end switch passes on the 24 V contact after closing the wing.



- Mount the locking (2) at the blind frame so that the wing still can be opened smoothly.
- Mount the locking pieces (1) and (6) aligned with the locking (2) at the wing frame (bolt must catch the locking nut!)
- Attention: Attend to keep the max. resp. min. distance (4) between the locking (2) and the locking pieces (1) and (6)!
- Position the locking bolt (3-fold adjustable) (3) depending on wing- resp. blind frame excess end to adjust the contact pressure.

Electrical connection

The dimension of power supply has to be suitable for this actuator. Both voltage and current must agree with the specifications on the type label. Please check all cables, especially the cable cross section, before putting it into operation.

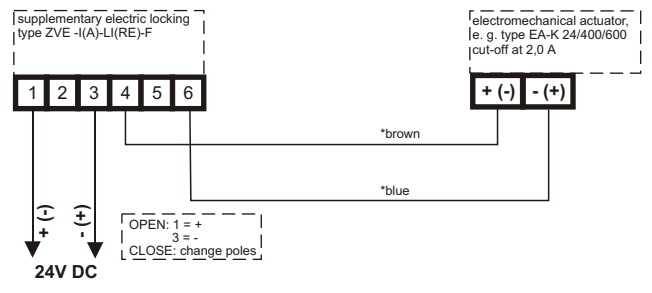
Cable cross section [mm²] = 0,019 x number of actuators x current of actuator [A] x cable length [m] (at a transformer-primary voltage of 230 V and temperature 25° C)

Please check the complete system before connecting to the 24 V supply.

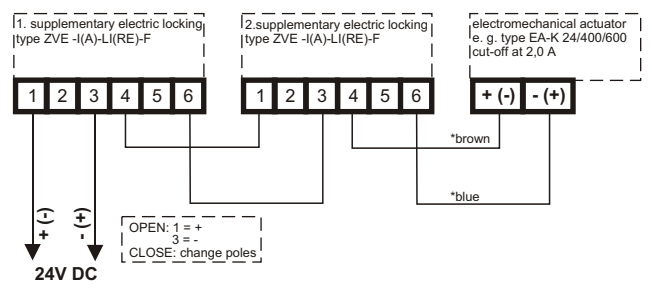
Attention: Max. contact load 2,5 A, max. start-up current 3 A = max. total current of the actuators! Consider the capacity of the backup batteries in the control panels type ES***!

Application

Application 1: one locking and one actuator



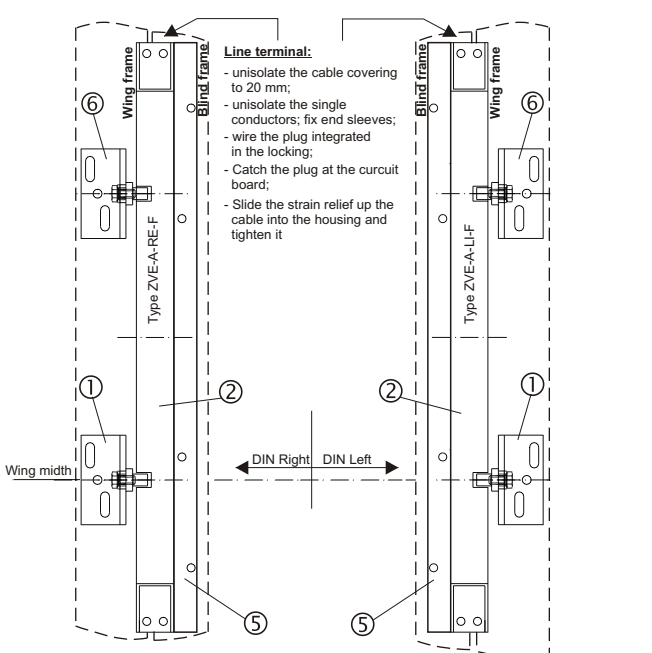
Application 2: two lockings and one actuator



Mounting option

Mounting at outward opening wings

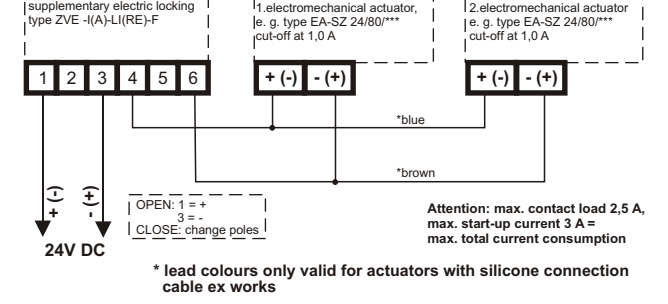
Locking piece for the end switch: Adjust the locking piece in a way so that the end switch passes on the 24 V contact after closing the wing.



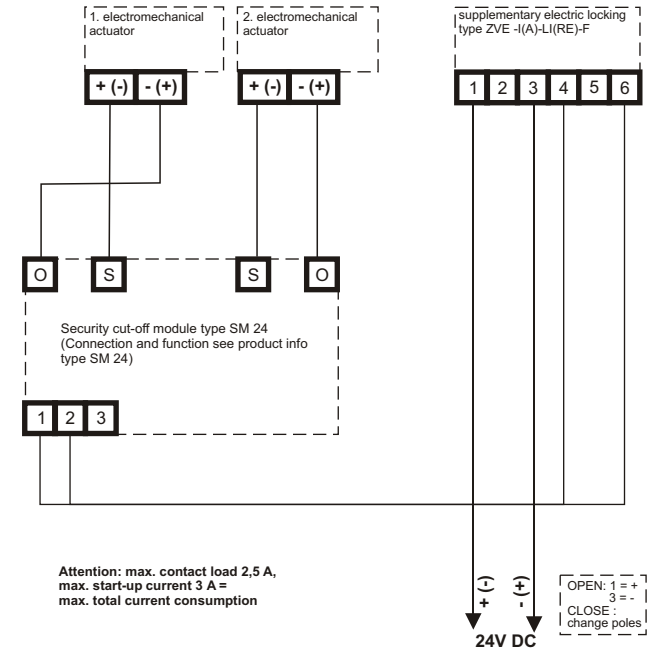
- When mounting the locking (2) with the mounting plate (5) at the blind frame see that the locking bolt (3) can move smoothly.
- Mount the locking pieces (1) and (6) aligned with the locking (2) at the wing frame (bolt must catch the locking nut!)
- Attention: Attend to keep the max. resp. min. distance (4) between the locking (2) and the locking pieces (1) and (6)!
- Position the locking bolt (3-fold adjustable) (3) depending on wing- resp. blind frame excess end to adjust the contact pressure.

Application

Application 3: one locking and two actuators



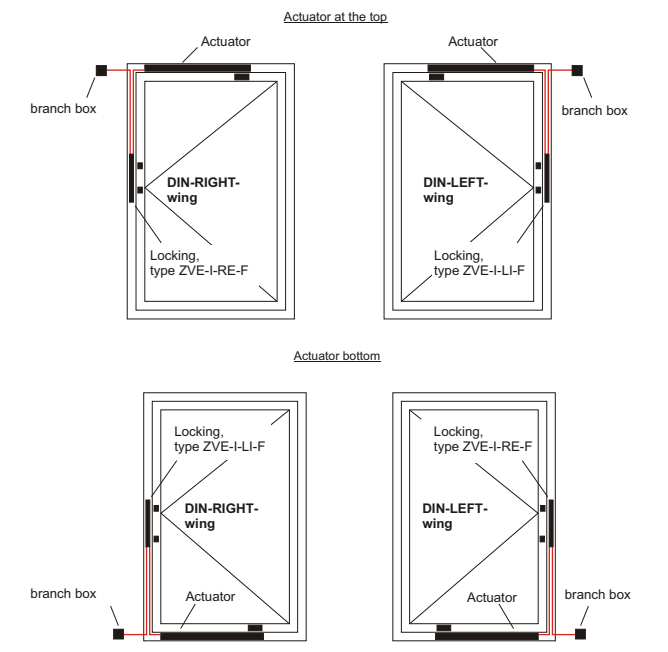
Application 4: one locking and two actuators together with a security cut-off module



Installation options

The installation may only be accomplished by specialists. The locking may only be used together with an electromechanical actuator of Stürmann Systems and be connected at control panels approved by the manufacturer.

Wiring at inward opening wings



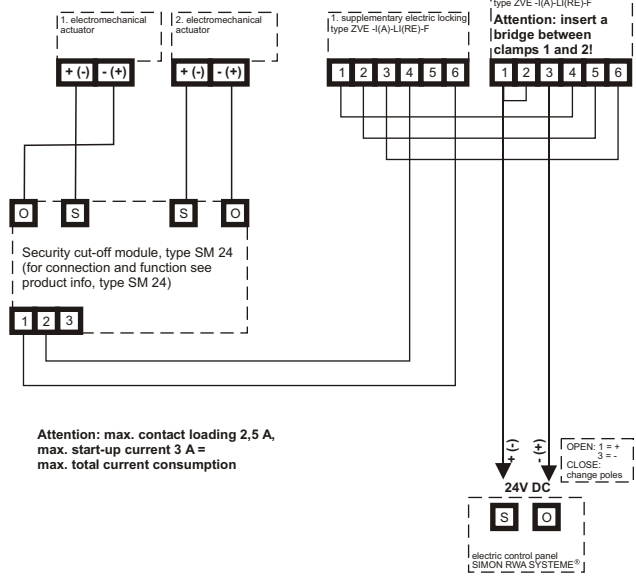
The fixing for the supplementary electric locking at the window frame must be durable and constructed for a 200 N force.
Attention: The supplementary electric locking may not be operated in nonload without locking piece!

Disposal

According to the disposal law "ElektroG", this device must be disposed properly at the end of its life time.

Electrical connection

Application 5: two locking and two actuators together with a security cut-off module



Attention: max. contact loading 2,5 A, max. start-up current 3 A = max. total current consumption

Maintenance

The function of the system must be tested periodically by the customer. In case of defect the installer has to be informed at once. Please change defect parts immediately with origina parts. The system as well as components of a system may just be opened by the manufacturer.
Material defects:
 The device must be used as normally intended. The switch-on duration and the ingress protection (IP) must be observed, please inquire in case of doubt. The device is subject to natural wear and tear. In case of material defect claims, these shall be asserted in writing, stating the source of supply of the device. Prescribed time limits and further provisions with regard to claims for material defects exclusively correspond with our General Terms and Conditions.

Attention

Important: Please consider VDE 0833 for hazard alert systems, VDE 0100 for electrical system, DIN 18232 for SHEV-systems, the commandments of the local fire department and of the EVU for the mains connection as well as VBG 4 and ZH

Attention

Please consider: Force operated windows may not be located within the reaching area of hands. Bruising danger! The commandments (ZH 1/494) of the association of commercial and industrial workers' compensation insurance carriers have to be considered!

EC-Manufacturer's declaration

(according to article 4 section 2 EC-regulation 89/392/EEC)

We hereby declare, that the product listed below due to its conception and design and in the make, issued by us is, according to the enclosed notes on operation and mounting, designed to be inserted into a machine respectively installation. Its initial operation is prohibited until the machine or the installation, into which the mentioned part is to be mounted, fully complies with the EC-regulation 89/392/EEC changed by 91/368/EEC and 89/336/EEC changed by 93/31/EEC and 73/23/EEC.

Any adaptions or alteration of which may be made to the product, without the prior consent of Stürmann GmbH & Co. KG, will make this declaration

Denomination: Supplementary electric locking type ZVE-I(A)-LI/RE-F
 For manufacturing or order number please see type plate

We certify conformity with applicable EC-regulations of the product stated above.

89/336/EEC changed by 92/31/EEC, 89/392/EEC changed by 91/368/EEC, 73/23/EEC, EN50081-1, EN50082-1, EN 55014, DIN EN292/1 and EN292-2
 For delivered respectively not ready-mounted or not yet operated components of an electrical smoke and heat ventilation exhaust system with a manufacturer's declaration according to EC- machine regulation the customer will be liable for proper mounting and initial operation as well as for drawing up of the declaration of conformity according to EC-regulations.

This declaration certifies compliance with the regulations mentioned, however does not include an assurance of specific characteristics.

Erkrath, 05-06-20

Werner Altpelt

The management